

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1893**

15 (4.2.1893)

# Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 15.

Samstag, 4. Februar 1893.

Nr. 15.

Amtsverhündigungsblatt für den Großh. Amtsbezirk Durlach.

1893.

**Holz-Versteigerung**  
aus Großh. Hardwald, Abth. Lahenjagen:

**Dienstag den 7. d. M.:**

242 Föhrenstämme I., II., III. u. IV. Kl., 11 Tannen, 3 Lärchen III. Kl., 5 Hainbuchen, 12 Rothbuchen Nugholzklöße.

**Mittwoch den 8. d. M.:**

362 Sterbuchen, 20 Sterföhren Scheit- und Brügelholz, 4250 buchene Wellen, 18 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft jeweils früh 9 Uhr auf dem Hagsfelder-Blantenlocher Weg am Büchiger Parkthor, Karlsruhe, 1. Febr. 1893. Großh. Hoffort- und Jagdamt.

## Veränderung von 267 Stück Pappelbäumen.

Die zu beiden Seiten der Straße Karlsruhe-Durlach stehenden Pappelbäume zwischen Kilometerstein 3 $\frac{1}{2}$  und Durlach (267 Stück) sollen höherer Anordnung zu Folge auf dem Stock verändert werden.

Die fraglichen Bäume sind mit Nummern bezeichnet und ist an denselben außerdem der Durchmesser auf ein Meter über Bodenoberfläche angeschrieben.

Die Beseitigung der Bäume hat alsbald zu erfolgen und sind die bezüglichen Offerten, auf die ganze Anzahl oder auch in Kleinern, passenden Abtheilungen gestellt, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, längstens bis zum Submissionstermin

**Mittwoch den 8. Februar i. J.,**  
Vormittags 11 Uhr.

an die Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe, Karlsstraße 31, einzuliefern, wofelbst inwischen die Bedingungen eingesehen werden können.

## Brückenbau.

Mit den Oberbau der Pfingstbrücke bei der oberen Mühle in Durlach wird die Lieferung, Montierung und Aufstellung der Eisenkonstruktion im Gesamtgewicht von rund 9000 kg

**Mittwoch den 3. Februar,**  
Vormittags 10 Uhr.

auf dem Bureau der Gr. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe, Karlsstraße 31, in öffentlicher Submission vergeben. Angebote sind daselbst schriftlich, versiegelt, mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis zu dem genannten Termin abzugeben. Bis dahin können die Pläne, das Verzeichniß der Eisenteile und die Bedingungen eingesehen werden. Nähere Auskunft ertheilt auch Straßenmeister Dilger in Durlach.

Durlach.

## Steigerungs-Ankündigung.

Der Theilung halber lassen Wittve und Erben des 1860 verstorbenen Heinrich Rittershofer, Landwirths hier, ihre bisher gemeinschaftlich besessenen Liegenschaften am

**Montag den 6. Februar,**  
Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause hier öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird:

1. Lgrb. Nr. 202. Ein einstöckiges Wohnhaus mit 80 qm Hofraithe, Stall und Schopf in der Schlachthausstraße hier, neben Phil. Jaz. Meier's Reklitten und Gebrüder Wikert, tarirt zu 3000 M.

2. Lgrb. Nr. 4229. 10 Nr 44 Meter Acker auf den Liffen, neben Bäcker Christof Langenbein und Konrad Lenzinger's Ehefrau geb. Pfersching, tarirt zu 400 M.

3. Lgrb. Nr. 2814. 10 Nr 49 Meter Acker im Breitenwasen, einerseits Friedrich Barthlott und andererseits Andreas Rittershofer, Christians Sohn, tarirt zu 300 M.

4. Lgrb. Nr. 4413. 3 Nr 91 Meter Acker auf dem Hohenacker, einerseits Christian Ulmer und andererseits Heinr. Adam Rittershofer, tarirt zu 150 M.

5. Lgrb. Nr. 5309. 8 Nr 39 Meter Acker im Geigersberg, einerseits Heinrich Riefer's Kinder, andererseits Gottfried Ammann's Witb., tarirt zu 180 M.

6. Lgrb. Nr. 5310. 8 Nr 93 Meter Acker allda, neben August Bärklin und August Knappschneider, tarirt zu 200 M.

7. Lgrb. Nr. 7607. 16 Nr 20 Meter Acker im Verchenberg, einerseits Ludwig Haurg, andererseits Christof Bull, tar. 400 M.

8. Lgrb. Nr. 771a. 2 Nr 79 Meter Garten zwischen der Langengäß und der großen Salzgaß, tarirt zu 200 M.

Durlach, 28. Jan. 1893.

Der Großh. Notar:

A. Schmitt.

## Liegenschaftsversteigerung.

Herr Gustav Schmidt, Kaufmann in Karlsruhe, läßt

**Montag den 6. Februar,**

Nachmittags 2 Uhr,

im hiesigen Rathhause mittelst öffentlicher Steigerung nachstehende Liegenschaften zum Verkauf bringen:

**Gemarkung Durlach.**

1. Lgrb. Nr. 5630. 6 Nr 56 Meter Acker in der oberen Luf, neben Heinrich Egeter und Karl Hochschild.

2. Lgrb. Nr. 5807. 13 Nr 06 Meter Acker am Dürrbach, neben Gustav Kandler und Heinrich Liede.

3. Lgrb. Nr. 7106. 28 Nr 17 Meter Acker im Däsenberg, neben Karl Karcker und David Ruffelmann.

Durlach, 31. Jan. 1893.

Das Bürgermeisteramt:

H. Steinmeg.

Siegrist.

## Sparkasse Gröbingen.

Die Mitglieder unserer Gesellschaft werden in Kenntniß gesetzt, daß die Sparbüchlein berechnet sind und zur Empfangnahme bereit liegen.

Gröbingen, 28. Jan. 1893.

J. F. Benz, Rechner.

## Wöschbach. Stammholz-Versteigerung.



Die Gemeinde Wöschbach läßt am **Mittwoch den 3. Februar,** Vormittags 10 Uhr,

im Hellswald: 1 Rusche, 22 Eichen, geeignet für Wagner, und 37 Wagnerhängen

versteigern.

Wöschbach, 2. Febr. 1893.

Der Gemeinderath:

Weingärtner.

Fuchs, Rathshr.

## Durlach. Holz-Versteigerung.

**Samstag, 4. Februar,** Vormittags 9 Uhr, werde

ich in meiner Wohnung — Leopoldstr. 5

dahier — gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

a. im Oberwald:

je 2 Ster Holz: Nr. 1032, 1132, 1396, 1465, 1503, 1524, 1690, 1694, 1715, 1773, 1829, 1833, 1872, 1947, 1975, 2013, 2076, 2181;

je 1 Ster Holz: Nr. 1, 45, 123, 154, 177, 281, 302, 330, 478, 490, 511, 520, 529, 532, 630, 633, 652, 798, 914, 917, 937, 957, 1084, 1103, 1330, 1333;

b. im Oberfüllbruch:

je 2 Ster Holz: Nr. 201, 233, 256, 348, 352, 377, 397, 425, 514, 534, 540;

je 1 Ster Holz: Nr. 5 und 6;

c. im Bergwald:

je 1 Ster Holz: Nr. 15, 42, 48, 67, 94, 116, 118, 161, 170, 206, 223, 232, 242;

d. in der Mastwaide;

je 2 Ster Holz: Nr. 2274, 2353, 2354, 2397, 2401, 2424;

1 Ster Holz: Nr. 2256;

e. im Elmorgenbruch:

2 Ster Holz: Nr. 993.

Durlach, 1. Febr. 1893.

Der Vollstreckungsbeamte:

Bleich,

Gerichtsvollzieher.

## Ordentliche Arbeiter

können Kost und Wohnung erhalten im

**Grünen Hof.**

**Jeder Katarrh-pastillen Husten** wird durch meine in kurzer Zeit radical beseitigt. S. A. Issleib.

In Beuteln a 35 Pfg. in Durlach bei Carl Vollmer und F. W. Stengel.

Rathreiner's bekannten

**Kneipp's Maizkaffee**

stets frisch bezogen empfiehlt

Philipp Luger.

## Ein jüngeres, ordentliches Mädchen.

wenn möglich vom Lande, wird sofort zu Kindern gesucht. Näheres Karlsruhe, Leopoldstraße 8 im Erdladen.

## Wohnung zu vermieten.

Im Neubau an der neu projectirten Straße (Thurmberg), ganz in der Nähe der Drahtseilbahn, ist der 1. Stock, bestehend in 3 geräumigen tapezirten Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Mansarde, Keller und Hofraum, auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer Hauptstraße 10.

Amalienstraße 9 ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, sammt Zubehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 4.

Im Neubau neben der Untermühle ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und Küche, im Ganzen oder getheilt sogleich zu vermieten. Ferner sind im 1. Stock 2 möblirte Zimmer für 2 oder 3 Herren zu vermieten. E. Klemm, Handschuhmacher.

## Ein gut möblirtes Zimmer

ist sogleich zu vermieten

Deierweg 2, 1. Stock.

Alte Wollwachen jeder Art

a. roh b. gewaschen

Strick- u. Nähgarne

# Fertige Herren- und Knaben-Kleider

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

Grötzingen.

**Alexander Seeh,**

Sinauer & Veith Nachfolger

**Bei Hustenleiden**  
gibt es kein wirksameres Mittel als  
**FAY's echte**  
**Sodener Mineral-Pastillen!**

---

**Bei Catarrhen**  
jeder Art üben  
**FAY's echte**  
**Sodener Mineral-Pastillen**  
die denkbar beste Heilwirkung aus.

---

**FAY's echte**  
**Sodener Mineral-Pastillen**  
sind in all. Apoth., Droger., Mineralwasserhandl.  
u. zum Preise von 85 Pfa. per Schachtel erhältlich.  
Man achte darauf, daß jede Schachtel mit weißer  
blauer Verichlagsmarke versehen ist, welche den  
Namenzug „H. Herrn. Fay“ trägt.

Die unter  
königlich italienischer  
Staatscontrolle stehenden Weine der  
**Deutsch-Italienischen**  
**Wein-Import-Gesellschaft**  
Daube, Donner, Kinen & Co.  
Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.  
deren Coösum in Deutschland sich schon jetzt auf  
**4 Millionen Flaschen**  
beläuft, bieten den Consumenten absolute Garantie für Reinheit und Ursprung.  
Nachstehende, als vorzüglich anerkannte Tischweine wie:

Marca Italia (roth und weiss)	Mk. - 85	bei Abnahme
Vino da Pasto No. 1	1.-	von 12 Flaschen
Vino da Pasto - 3	1.25	ohne Glas
Vino da Pasto - 4	1.50	

als auch die feineren Tafel- und Dessertweine, sowie ausführende Prela-  
listen, sind durch die untenstehenden Firmen zu beziehen.  
**Warnung:** Die Weine obiger Gesellschaft sind für den deutschen  
Geschmack sorgfältigst ausgewählte und behandelte  
fertige Tischweine und nicht mit Mischungen sogenannter italienischer  
Verschnittweine mit geringen deutschen Weiss- oder Rothweinen, welche  
häufig ebenfalls als italienische Weine angeboten werden, zu verwechseln.  
Um das Publikum vor Täuschung zu bewahren, beachte man beim Ankauf,  
daß die Flaschen-Etiquetten die Firma der Gesellschaft und obenstehende  
Schutzmarke tragen müssen, da auch von anderer Seite Weine unter  
gleichem oder ähnlichen Namen wie die Marken der Gesellschaft in den  
Verkehr gelangen.

In Durlach: Franz Veit, Bahnhof-Hotel.

Kölner Dom-Lotterie		1 Gew. M. 75000	M. 75000
Ziehung 23.-25. Februar 1893.	1	30000	30000
	1	15000	15000
<b>Nurbares Geld.</b>	2	6000	12000
	5	3000	15000
Orig. Loose 4 M. Halbe 1,75 M.	12	1500	18000
Quartel 1 M. 17,50 M.	50	600	30000
10 M. (Pfund. Lotte und Votto	100	300	30000
30 Pf.) empfiehlt und versendet auch	1000	100	100000
gegen Nachnahme	1000	50	50000

**Rob. Th. Schröder,** Hauptcollecteur, Lübeck.

[Durlach.] Unterzeichnetem empfiehlt sich im Anlegen von elek-  
trischen Hausglocken, Ladenthürcontacten, sowie kompletten  
Telephonanlagen. Kostenvoranschläge gratis. Ferner habe ver-  
schiedene Sorten Aluminiumschlüssel auf Lager.

**G. Heilmann,**

Bauschlosserei und mechanische Werkstätte mit Kraftbetrieb

## Donauessinger Pferde- und Fohlenmarkt am 5. April 1893.



Ausfahrprämien je 50 Mark  
für Händler oder Private, welche mindestens  
5 Stück Fohlen auf dem Marke ankaufen  
und aus dem Bezirke ausführen.

Große Verloosung von  
Pferden, Reit- und Fahr-  
Requisiten.

Ziehung am 7. April 1893.

Preis des Looses 2 Mark oder 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Franken.

Gewinne:

- 1 Paar Pferde, Werth ca. 2000 Mk.,
- 1 Paar Pferde, Werth ca. 1500 Mk.,
- 1 Pferd, Werth ca. 1000 Mk.,
- 65 Reit- und Wagenpferde und Fohlen,
- 2 weispännige landwirthschaftliche Wagen,
- 2 plattirte Chaisengeschirre,
- 1 Fuhrschirr, weispännig,
- 4 einspänn. lackirte Chaisengeschirre mit Kammedeckel,
- 6 einspänn. lackirte Chaisengeschirre ohne Kammedeckel,
- 30 Pferdedecken,

113 Gewinne

im Gesamtwerthe von 42,000 Mark.

Es werden 30,000 Loose ausgegeben.  
Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind  
bei dem Kassier Georg Ritte dahier zu beziehen.  
Donauessingen, 30. Dezember 1892.

Der Gemeinderath.

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei  
August Geiger, Friseur in Durlach.

## Auf bevorstehende Faschingszeit

sind in meinem Laden  
Hauptstraße Nr. 25  
für Herren und Damen

## verschiedene Costüme

um billigen Preis zu verkaufen.

Neue Anzüge für Damen: Bienenrinnen, Italienerinnen,  
Harlekin, Donauerinnen, Schwarzwälderinnen, französische Bäuerinnen.



## M. Maurer. Karlsruhe,

11 Friedrichsplatz 11.

### Piano-Magazin I. Ranges,

empfiehlt in grossartiger Auswahl und zu äusserst  
billigen, soliden Preisen:

### Flügel und Pianinos

von Bechstein, Berdux, Francke, Lipp, Quand, Rosenkranz, Schied-  
mayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

### Deutsche und amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch voll-  
endete Schönheit des Tones, sowie höchste Solidität  
aus und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt,  
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

## ! Für Alt und Jung!

### Kartenlegen

um daraus die Zukunft zu ersehen!! — Gegen Einsendung von 50 Pfg.  
(in Briefmarken) zu beziehen von Carl Georgi, Berlin SW.  
Grossbeerenstrasse 48.

1. Qual. geklebte Rauhkohlen.	1. Qual. Briquets.
" " " Anthr.-Kohlen.	" " Buchenholz, Kleinger.
" " " Schmiedkohlen.	" " Tannenholz,
" " " Stückreiden Fettschrot.	" " Feueranzünder,
" " " Saarkohlen.	sowie Buchen & tannern Sa-
" " " Holzkohlen.	holz

empfiehlt stückweise. Jede Bestellung wird sofort zum billigsten Preise  
geliefert von

**Emil A. Schmidt.**

Eine Wohnung von 2 Zimmern  
mit Alkov und allem Zubehör ist  
auf 23. April zu vermieten. Näheres  
Hauptstraße 7 im Laden.

Täglich frische Butter.

Philipp Luger.

Mühlstr. 11 Durlach

**Maul- und Klauenseuche im Bezirk Durlach betr.**  
 Nr. 2189. Wir bringen zur allgemeinen Kenntniß, daß die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Berghausen, Grünwettersbach und Bilsferdingen erloschen ist und unsere diesbezüglichen Anordnungen (verschärfte Stallsperr) unter Fortdauer derselben für die gesperrten Ställe bis zur Bornahe der Schlußdesinfektion in denselben außer Kraft treten.  
 Durlach den 1. Februar 1893.

Großherzogliches Bezirksamt:  
 Holzmann.

**Die Stellung der 1892er Gemeinderrechnungen betr.**

An die Gemeinderäthe des Landbezirks:  
 Nr. 2253. Nach §. 61 der Gemeinderrechnungsanweisung sind die gestellten Gemeinderrechnungen nebst Beilagen spätestens am 1. April des auf den Rechnungsabschluß folgenden Jahres, also jene für 1892 auf 1. April d. J. dem Gemeinderath vorzulegen.

Hievon wollen die Gemeinderäthe mit dem Anfügen verständigt werden, daß sie etwaige Fristverlängerungsgesuche alsbald dahier einzureichen haben, wobei wir jedoch zum Voraus darauf aufmerksam machen müssen, daß eine Fristverlängerung nur in ganz dringenden Fällen bewilligt werden wird.

Die den Gemeinderäthen übergebenen Rechnungen haben dieselben nach Maßgabe der §§. 62, 63 und 64 der obigen Anweisung zu behandeln und sodann spätestens auf 1. Mai d. J. anher vorzulegen.  
 Durlach den 31. Januar 1893.

Großherzogliches Bezirksamt:  
 Holzmann.

**Bekanntmachung.**

Die Theilnehmer an den Stadt-Fernsprecheinrichtungen in Durlach und Ettlingen, welche auf Grund der Bedingungen für den Vor- und Nachbarortverkehr mit der Stadt-Fernsprecheinrichtung in Karlsruhe verbunden sind, werden in demselben Umfange wie die Theilnehmer in Karlsruhe zur Benutzung der Fernsprech-Verbindungsanlagen Karlsruhe-Mannheim und Karlsruhe-Pforzheim zugelassen.

Die Gebühr für ein einfaches Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten beträgt für die Theilnehmer in Durlach und Ettlingen im Verkehr mit Mannheim und Frankfurt (Main) 1. M., im Verkehr mit Pforzheim 50 S.

Karlsruhe, 1. Febr. 1893.  
 Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,  
 Geheim. Ober-Postrath  
 Geh.

Ein großes, unmöblirtes Zimmer ist auf 23. April an eine einzelne Person oder kleine Familie zu vermieten  
 Mühlstraße 2, 3. St.

Rappenstraße 5 ist der ganze untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, in welchem bis jetzt ein offenes Geschäft betrieben wurde (Eingang von 2 Straßen) auf 23. April zu vermieten, ev. auch getheilt. Näheres bei Ch. Wagner, Rother Löwe.

Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör in schönster Lage pr. 23. April zu vermieten. Miethpreis 350 M. pr. Jahr. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Mansardenzimmern, Küche, Keller und Speicher, ist auf 23. April zu vermieten  
 Pfanzvorstadt 62.

Ein tüchtiger Fuhrknecht wird gesucht. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

**Schnellfeueranzünder** empfehlen  
**Gebrüder Schmidt**  
 beim Rathhaus.

**Weißer Rüben,**  
 ein Loch voll, sind zu verkaufen  
 Jägerstraße 33.

**Leichter Neben-Verdienst!**

Eine bedeutende Karlsruher Firma sucht am hiesigen Orte eine tüchtige zuverlässige Persönlichkeit, welche den Verkauf in **Manufactur- & Ausstattungs-Waaren, Spez. Kleiderstoffe,** an Privatkundenschaft nach Muster übernehmen kann. Größte Leistungsfähigkeit; hohe Provision zugesichert. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 1000 an die Expedition dieses Blattes.

**Kaffee,**  
 frischen selbstgebrannten, **Apfel- und Birnschnitz, türkische Zwetschgen, Suppen- und Gemüse-Rudeln, gutkoch. Linien, Erbsen und Bohnen, Sauerkraut, Rüben** und gebrühte **Bohnen, Schweizer & Limburger Käse** und sehr gute gelbe **Eihartoffeln** empfiehlt die Speisereihandlung von  
**J. B. Eisinger,**  
 Kronenstr. 7.

**Fuhrknecht-Gesuch.**  
 Ein tüchtiger Fuhrknecht kann eintreten. Bei wem? zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

**Kanarienvögel!**  
 Echte Harzer Koller mit verschiedenen Tönen, gut zur Zucht, sind preiswürdig abzugeben, sowie 40 Stück Kanarienvögel bei  
**Wilh. Wagner am Markt.**

**Betten- und Möbel-Geschäft**  
 von  
**Karl Haury,**  
 Amalienstraße 6 u. 7,

empfiehlt Büffets, neue u. gebrauchte Sekretäre, Schreibpulte, Chiffonier, 1- u. 2thürige Kasten, Wasch- u. Schubkasten-Stommode, Bettladen mit u. ohne Koff. u. Matrasen, Kanapee, Fauteuil, Ch., Wasch- u. andere Tische, Brett- u. Rohrstühle, Weißzeugkränken, aufgerichtete Betten, Kinderbettladen, Küchenschranke, Koffer, große Auswahl in Spiegeln zc.

Eine schöne, weiße trachtige Ziege ohne Hörner ist preiswürdig abzugeben  
 Aus. Haus Nr. 106.  
 Dasselbst sind Kanarienvögel zur Zucht zu haben.

**Fettes Kuhfleisch,**  
 per Pfund 45 S., wird Samstag früh auf dem hiesigen Marktplatz ausgehauen.

**Kein Husten mehr!**  
 Das beste Hausmittel bei allen Husten, Heiserkeit, Katarrhen zc. sind die ärztlich empfohlenen, allein echten **Carl Rills Spitzwegerich-Brustbonbons** in Pat. 20 S. und 40 S. und **Spitzwegerich-Straußkaffee** à Fl. 50 S. und 1 M.  
 Nur echt, mit meinem Namen versehen, zu haben in allen Apotheken, Drogerie- und Specereihandlungen.  
**Carl Rill, Stuttgart.**  
 Nur echt bei **W. Stengel** in Durlach.

**Beste und billigste Bezugquelle**  
 für garantiert neue, doppelt gestrichelt und gewaschene, echt nordische  
**Bettfedern.**  
 Wir versenden sofort, gegen Nachn. (unter 10 Pf.) gute neue Bettfedern von 1. 60 Pf., 80 Pf., 1 M. u. 1 M. 25 Pf.; feine prima Halb-dannen 2 M. 60 Pf.; weiße Polarfedern 2 M. 20 Pf.; silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pf., 4 M., 4 M. 50 Pf. u. 5 M.; feiner echt chinesisches Ganz-dannen (siehe Katalog) 2 M. 50 Pf. u. 3 M. Verpackung zum Selbstpreis. — Bei Bestellen von mindestens 75 M. Rabatt. — **Etwa Nichtgefallendes wird frankirt bereitwill. zurückg.**  
**Pecher & Co., Herford**  
 L. Westf.

**Die Branntweimbrennerei**  
 von  
**Karl Wagner,**  
 Kirchstraße Nr. 7, Durlach,  
 bringt ihr Lager in selbstgebrannter Waare zu billigen Preisen in Empfehlung: **Kirsch-, Frucht-, Kartoffel- und Hefenbranntwein,** sowie verschiedene Sorten Liqueure.

**Dickrüben,**  
 einige 1000 Zentner, werden zentner- und waggonweise abgegeben. Ebenso sind noch mehrere 100 Zentner **Speise- & Saat-Kartoffeln** (Magnum bonum) zu Tagespreisen abgegeben bei  
**Christian Zoller & Söhne,**  
 Mittelstraße 9 und  
 Augustenberg bei Brötzingen.

**Piasava-Straßenbesen,**  
 Sorghobesen, Bürsten, Schrupper & Scheuertücher empfiehlt billigst  
**A. Bürck, Hauptstr. 29.**  
 Anständige, möglichst unabhängige alleinstehende ältere Frau wird für Nachmittag zur Beaufsichtigung von zwei Kindern und Besorgung leichter Hausarbeit pr. April gesucht. Näheres bei der Expedition dieses Blattes.

Der Hausfrau Stolz: „**Schnee-weiße Wäsche!**“ erzielt man nur durch den Gebrauch von **Starke's Krystall-Wäsche-Bläue,** welche in Durlach und Umgebung nur allein bei **Herrn Josef Kaiser** zu haben ist.

**Brennholz**  
 wird wieder zum Sägen und Spalten bei billigster Berechnung angenommen und pünktlich besorgt.  
**Dumberth's**  
**Brennholz- & Kohlen-Handlung.**  
 NB. Auf Verlangen wird das Holz abgeholt und vor's Haus, auch auf den Platz geliefert.

**Turnverein Durlach.**  
 Gut Heil!

Samstag den 4. d. Mts.,  
 Abends 7 1/2 Uhr, findet im Local  
**Monatsversammlung**  
 statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder freundl. einladen.  
**Der Vorstand.**

**Pfeifenklub Fidelia Durlach.**  
 Samstag den 4. Februar,  
 Abends 7 1/2 Uhr, findet unser  
**Ball**  
 im Gasthaus zur Krone statt, wozu unsere werthen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlich eingeladen sind.  
**Der Vorstand.**

**Lyra.**  
 Das auf Sonntag bestimmte gesellschaftliche Zusammenkommen findet nicht statt.  
**Der Vorstand.**

**Homöopathischer Verein Durlach.**  
 Wir geben dem hiesigen und auswärtigen Publikum die Nachricht, daß der homöopathische Arzt,  
**Herr Dr. Gärtleke,**  
 Stabsarzt a. D.,  
 von jetzt ab in Durlach jeden Donnerstag Nachmittags von 3 1/2 bis 4 1/2 Uhr Sprechstunde im Nebenzimmer (Eingang im Garten) der Brauerei Genter abhalten wird.

Billigste Bezugquelle für hübschfeines  
**Reisfutttermehl,**  
 G. & O. Lüders, Hamburg.

**Dickrüben,**  
 ca. 120 Zentner, verkauft  
 Ludwig Haury, Basler Thor 6.

**Dickrüben,**  
 ca. 100 Zentner, sind zu verkaufen.  
 Näheres im  
 Gasthaus zum Kranz.

Verloren ging ein Portefeuille  
**monnaie** vom  
 Pfaffenweg bis zur Bahn; Inhalt über 3 Mark. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Dung,** eine große Parthie,  
 verkauft  
 Karl Büchle, Kronenstr. 19.

**Dung,** ca. 3 Wagen, sind  
 zu verkaufen  
 Schwanzstraße 4

Auf 23. April beziehbar ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, in sehr schöner, sonniger Lage in Brötzingen zu vermieten  
 Weingarter Straße 325.

**Hamburger Kaffee,**  
 Fabrikat, kräftig und schön schmedend, verendet zu 60 Pf. und 80 Pf. das Pfund in Postkollis von 3 Pfund an zollfrei  
**Ferd. Rahmstorf,**  
 Oldensen bei Hamburg.

**Stoßhische,**  
 frisch gewässerte, sind täglich zu haben bei  
**J. Schmitt Wtl.,**  
 Adlerstraße.

## Alt-katholische Gemeinde.

Sonntag den 5. Februar, Vormittags 11 Uhr, findet in der evangelischen Stadtkirche dahier  
**altkatholischer Gottesdienst**  
 statt, wozu einladet  
**Der Vorstand.**

### Für Neubauten

liefern I. Tragbalken, Säulen, Decken, sowie sämtliche Beschlächtheile in Folge größerer Abschlüsse billiger wie jedes Concurrenzgeschäft

**Gebrüder Schmidt beim Rathhaus.**

### Prima junges Hammelfleisch

wird Samstag und Sonntag ausgehauen bei  
**Heinrich Löffel, Metzger.**

### Privatpargessellschaft Durlach. Uebersicht

über den Stand der Gesellschaft am 1. Januar 1893  
 als Rechenschaftsbericht.

Einnahme.	Soll.		Haben.		Rest.	
	M.	S.	M.	S.	M.	S.
<b>I. Rückstands-Rechnung:</b>						
1. Kassenvorrath	5,601	18	5,601	18	—	—
2. Rückstände	42	35	42	35	—	—
<b>II. Laufende Rechnung:</b>						
3. Einlagen der Mitglieder:						
a. monatliche	131,228	23	131,228	23	—	—
b. Gutschrift der Zinsen	50,805	63	50,805	63	—	—
c. Gutschrift der Dividende	30,845	14	30,845	14	—	—
4. Eintrittsgelder	157	—	157	—	—	—
5. Zinsen von Aktivkapitalien	72,456	76	72,256	76	200	—
6. Ertrag von Liegenschaften	—	—	—	—	—	—
7. Erlös aus Fahrnissen	—	—	—	—	—	—
8. Erlös aus Liegenschaften	—	—	—	—	—	—
9. Aufgenommene Kapitalien:						
a. Passivkapitalien à 5 u. 4%	6,000	—	6,000	—	—	—
b. Passivkapitalien à 3%	4,750	—	4,750	—	—	—
c. Conto-Corrent-Kapitalien	—	—	—	—	—	—
10. Eingegangene Kapitalien	2,050,165	92	342,438	33	1,707,727	59
11. Verschiedene Einnahmen	698	47	698	47	—	—
<b>III. Aneigentliche Einnahmen:</b>						
12. Vorschüsse u. Ersatz von solchen	—	—	—	—	—	—
Summe aller Einnahmen	2,352,750	68	644,823	09	1,707,927	59
<b>Ausgabe.</b>						
<b>I. Rechnung v. früher. Jahren:</b>						
13. Rückstände	—	—	—	—	—	—
<b>II. Laufende Rechnung:</b>						
14. Zurückbezahlte und gutgeschriebene Einlagen:						
A. Sparguthaben:						
a. an bleibende Mitglieder . M 88,004.44	—	—	—	—	—	—
b. an 154 austretende Mitglieder . „ 74,728.08	1,866,183	02	162,732	52	1,703,450	50
B. Zinsen:						
a. an bleibende Mitglieder durch Gutschrift	50,805	63	50,805	63	—	—
b. an austretende Mitglieder	1,055	90	1,055	90	—	—
c. Dividende durch Gutschrift	30,845	14	30,845	14	—	—
15. Zinsen von Passivkapitalien	915	80	915	80	—	—
16. Aufwand auf Liegenschaften	—	—	—	—	—	—
17. Staatssteuer und Abgaben	—	—	—	—	—	—
18. Aufwand auf Fahrnisse	3	—	3	—	—	—
19. Verwaltungskosten	2,873	12	2,873	12	—	—
20. Erwerb von Liegenschaften	—	—	—	—	—	—
21. Heimbezahlte Passivkapitalien:						
a. Passivkapitalien à 5 u. 4%	6,000	—	2,500	—	3,500	—
b. Passivkapitalien à 3%	13,750	—	500	—	13,250	—
c. Conto-Corrent-Kapitalien	—	—	—	—	—	—
22. Angelegte Kapitalien	380,257	10	380,257	10	—	—
23. Abgang, Verlust und Nachlaß	135	08	135	08	—	—
24. Verschiedene Ausgaben	34	48	34	48	—	—
<b>III. Aneigentliche Ausgaben:</b>						
25. Vorschüsse u. Ersatz von solchen	—	—	—	—	—	—
Summe aller Ausgaben	2,352,858	27	632,657	77	1,720,200	50

### Vermögensstand am 1. Januar 1893.

#### A. Vermögen.

1. Einnahmerrückstände:			
a. Von früheren Jahren	—	—	—
b. Von laufender Rechnung	200	—	200
2. Kassenvorrath	—	—	12,165.32
3. Inventarstücke	—	—	546.34
4. Zinsraten aus Aktivkapitalien vom 1. Juli 1892 resp. Zinsanfang bis Jahreschluß	—	—	32,148.99
5. Angelegte Kapitalien	—	—	1,707,727.59
6. Liegenschaften	—	—	—
Summa A.	M	1,752,788	94

#### B. Schulden:

1. Sparguthaben sämtlicher Mitglieder	M	1,703,450.50
2. Ausgabereife:		
a. Von früheren Jahren	—	—
b. Aus laufender Rechnung	—	—
3. Passivkapitalien	—	16,750
4. Zinsraten von Passivkapitalien	—	214.16
Summa B.	M	1,720,414.66

Somit reines Vermögen der Gesellschaft . . . M 32,373.58.  
 Im vorigen Jahr betrug das reine Vermögen . . . M 44,368.80.  
 es hat sich somit vermindert um . . . M 11,995.22.  
 herrührend aus Gutschrift der Dividende.

#### Mitgliederstand.

Am 1. Januar 1892	2167
Zugang im Jahr 1892	157
	2324
Ausgetreten sind im Jahr 1892	154

Stand am 1. Januar 1893 2170.

Vorstehender Rechenschaftsbericht wird mit dem Anfügen hiermit veröffentlicht, daß die Rechnung von heute an vierzehn Tage lang im Rathhause zur Einsicht der Betheiligten offen liegt.  
 Durlach den 31. Januar 1893.

Der Verwaltungsrath:  
 J. Weyffer. H. Siegrist.

### Prima Hammelfleisch

wird Samstag und Sonntag ausgehauen bei  
**Julius Bull, Metzger.**

### Nähmaschinen-Handlung & Reparatur-Werkstätte

**J. Hauswirt, Mechaniker in Durlach,  
 Lamstraße Nr. 21.**



empfehlen wir unser Lager aller Sorten von einfachsten bis zu elegantesten Strick- & Nähmaschinen aus den renommiertesten Fabriken Deutschlands durch Erparnis der Ladenmiete zu den billigsten Preisen. Singer-Nähmaschinen von 65 Mt. an, die neueste hocharmige von 75 Mt. an mit fünfjähriger Garantie, gute gebrauchte Singer-Nähmaschinen von 30 Mt. an mit zweijähriger Garantie.

Desgleichen empfehle ich Nadeln, Oel u. nur prima Waare.

### Gebäckene Fische

empfehlen  
 L. Grimm zum Engel.

Ein Acker im Bergfeld ist auf 6 Jahre zu verpachten. Näheres bei  
**J. Reisch, Kapellenstr. 1.**

Ein heizbares möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist sogleich zu vermieten

**Hauptstraße 12.**

### Dankagung.

[Durlach] Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schmerzlichen und schweren Verluste unserer lieben Tochter  
**Lina,**  
 sowie für die zahlreichen Blumen-spenden sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.  
 Durlach, 3. Febr. 1893.  
**Otto Schmidt u. Frau.**

### Im Holzjagen

empfehlen sich  
**Friedrich Oeder,  
 Lamstraße 41.**

### Evangelischer Gottesdienst.

Sonntag den 5. Februar 1893.  
 1) In Durlach:  
 Vormittags: Herr Stadtpfarrer Specht.  
 Nachmittags 1 Uhr: Christenlehre derselbe.  
 Abendkirche 2 1/2 Uhr: Hr. Stadtvicar Kern.  
 2) In Wolfartsweiler:  
 Herr Stefan Bechtel.

### Stadt Durlach.

#### Standesbuchs-Ansätze.

**Geborene:**  
 2. Febr.: Luise Frieda Maria, Bat. August Philipp Kleiber, Landwirth.  
**Eheschließung:**  
 2. Febr.: Friedrich Wilhelm Petrus, Kaufmann in Freiburg, und Wilhelmine Elisabeth Franzmann, Beide von hier.  
**Gestorbene:**  
 31. Jan.: Gustav Johann Jakob, Bat. Jakob Weiler, Landwirth, 6 Monate alt.

Rachion: Frau und Frl. von H. T. u. S. Durlach.  
 Hiezu eine Beilage.